3.11.2021 - Redaktionsmeldungen

BAföG, Sondierungspapier, Unterhaltszahlungen, Trennungsmütter und -väter

Die FamRZ verfolgt für Sie die Berichterstattung in den Medien zu aktuellen familienrechtlichen Themen. Einmal monatlich veröffentlichen wir auf famrz.de einen Überblick über die interessantesten Artikel – zum Weiterlesen, Diskutieren oder Wundern.

Kein Grund zum Feiern

ZEIT Magazin | Torben Becker

Das BAföG sollte Bildung gerechter machen und Existenzängste kleiner. 50 Jahre nach seiner Verabschiedung nähmen das wenige Studierende noch so wahr, so Torben *Becker*. Der Artikel stellt die Frage: Was ist passiert?

Jetzt schafft die Ampel die traditionelle Familie ab

Focus Online | Birgit Kelle

Nach der Veröffentlichung eines <u>Ergebnispapiers der Sondierungsverhandlungen der Ampel-Koalition</u> befürchtet Focus-Gastkommentatorin Birgit *Kelle* künftig ein Programm "Familie für alle" statt einer "Politik für alle Familien". Die "politische Dekonstruktion der Familie" – also dem, was Frau *Kelle* als Familie betrachtet, nämlich der "statistische Normalfall Vater-Mutter-Kind" – habe aber bereits viel früher begonnen, nämlich schon 2015 mit der Einsetzung der <u>Arbeitsgruppe Abstammungsrecht und deren Abschlussbericht</u>, "diese[n] demokratisch unautorisierten 'Expertenempfehlungen'".

statistischen Normalfalls aus Vater-Mutter-Kind

statistischen Normalfalls aus Vater-Mutter-Kind

Statt einer Politik für alle Familien, erwartet uns eher das Programm "Familie für Alle".

Statt einer Politik für alle Familien, erwartet uns eher das Programm "Familie für Alle".

Statt einer Politik für alle Familien, erwartet uns eher das Programm "Familie für Alle".

Die queerpolitischen Lücken des Sondierungspapiers

Tagesspiegel | Inga Hofmann

Die Ampelkoalition möchte auch queere Rechte stärken. <u>Das geht aus dem Sondierungspapier hervor.</u> Einige Schwachstellen gebe es aber trotzdem. Der Tagesspiegel-Artikel zeigt diese auf.

Wenn der andere nicht zahlt

Die ZEIT | Sarah Heidi Engel

Fast 40 Prozent der Kinder von Alleinerziehenden <u>erhalten zu wenig oder keinen Unterhalt</u>. Ein Elternteil muss dann mehr arbeiten. Der Artikel stellt die Frage, wie fair die <u>Düsseldorfer Tabelle</u> ist. Deren Konzept sei veraltet, trotzdem hielten sich viele Richter weiter daran.

Wohl der Kinder, Schutz der Mutter

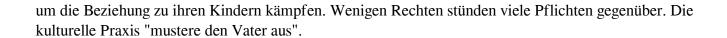
derFreitag | Nora *Noll*

Der Artikel will anhand von zwei Geschichten zeigen, wie die Rechtsprechung im Fall einer Trennung hauptbetreuende Elternteile, also mehrheitlich Mütter, diskriminiert. Oft nehme die Justiz mehr Rücksicht auf die Väter – selbst wenn diese gewalttätig sind. Das Thema Partnerschaftsgewalt bei Sorgerechts- und Umgangsentscheidungen besprechen wir auch in der neuen Folge des FamRZ-Podcasts familiensachen mit Sabine Kräuter-Stockton.

Im Namen des Erzeugers

Frankfurter Allgemeine | Andreas Rosenfelder

Die andere Perspektive nimmt dieser Artikel ein: Viele Väter müssten nach der Scheidung oder Trennung



Leben und Sterben mit der Wahlfamilie

Spektrum.de | **Dagmar** *Schediwy*

Archäologinnen und Archäologen, die über viele Jahre Ausgrabungen in Çatalhöyük durchführten, waren lange überzeugt: Diejenigen, die zusammen in einem Haus bestattet wurden, gehörten zur selben genetisch verwandten Familie. Doch unterschiedliche Analysen zeigen, dass dies nicht der Fall ist. Kaum einer lebte hier bei seinen Eltern und Geschwistern. Sollte das Durchmischen der Kernfamilien die Gemeinschaft gleicher machen?